

Lehrwerk Deutsch Klasse eins/ Lernen im Ausland

Beitrag von „karant“ vom 6. Juli 2015 04:45

Super, danke fuer die Tipps!

Das Hamburger ABC habe ich online schon entdeckt und auch ein paar Probeseiten gesehen. Ist das nicht eher fuer Erwachsene gedacht? So ganz hat es mich nicht vom Hocker gerissen, die Ganzwortmethode (heisst das so?) wollte ich ungern nehmen, so werden sie auch nicht in der Schile (ok, es ist ja eigentlich noch der Kindergarten) lernen. Oder spricht etwas ganz stark fuer dieses Material?

Das Cornelsen-Buch ist geht in die Richtung, die ich gesucht habe! Allerdings hatte ich mich in der Zwischenzeit schon fast auf Karibu "eingeschossen", da habe ich mir Probeseiten angesehen und fand den Ansatz gut, weil viel Phonetik und Laute (so mein Eindruck) gearbeitet werden. Der passive Wortschatz meiner Tochter ist gross, sie versteht das Deutsche und wenn nicht, fragt sie nach. Dann uebersetze ich nicht, sondern erklare auf Deutsch. Ich moechte ihn aber aktivieren und an der AUssprache arbeiten. Kennst Du das Cornelsen-Buch genauer oder hast Erfahrungen damit? Mein Eindruck auf den Amazon-Probeseiten war, dass da wirklich viel mit Wortschatz gearbeitet wird (also Fibelbild mit vielen Details, Woerter sollen als Wortschatz "gesichert" werden). Ich zweifle, ob das das Richtige ist. Allerdings will ich auch keinen zweiten Schulunterricht am Nachmittag abhalten. Ich wuerde mit Karibu ganz langsam machen - vielleicht den Tagesstoff in einer Woche.

Die Fernschule waere in der Tat meine allererste und Lieblingsoption, aber was nicht geht, geht nicht  Hier gibt es sogar eine deutsche Schule (eine Stunde Fahrtweg im Berufsverkehr ist mir allerdings auch zu happig), aber auch die ist sehr teuer. Macht Ihr selbst die Kurse der Fernschule?

Danke an alle!

Eine gute Woche,

Karen